



WEBINAR

www.vhw.de

## Bodenrecht und Immobilienbewertung

# Steuerliche Bewertung bei Grundsteuer, Erbschaft und Schenkung – ein Überblick

Mittwoch, 7. Oktober 2026 | online: 9:30 - 13:00 Uhr

Webinar-Nr.: WB260183

### Hierum geht's:

Nach vielen Jahren Vorbereitung greift seit dem 1.1.2025 die Grundsteuerreform, und Städte und Gemeinden erheben flächendeckend die für sie enorm wichtige Grundsteuer erstmals nach den Reformmodellen. Beim sog. Bundesmodell ist der Bodenrichtwert ein wesentlicher Faktor für die Berechnung der Grundsteuer, und auch bei bestimmten Ländermodellen (vor allem im Bodenwertmodell in Baden-Württemberg) spielt er eine große Rolle.

Im Zusammenhang mit der Anwendung Bodenrichtwerte kommen weiterhin zahlreiche Fragen und teilweise auch Verunsicherung auf. Erste Gerichtsentscheidungen sind ergangen, in denen teilweise Zweifel an der Eignung der Bodenrichtwerte für die grundsteuerliche Bewertung, der Unabhängigkeit der Gutachterausschüsse und dem fehlenden Lagebezug der Mieten im Bundesmodell laut wurden. Der Bundesgesetzgeber reagierte zudem auf die Kritik der Rechtsprechung und erlaubt mittlerweile den Nachweis eines niedrigeren gemeinen Wertes.

Im Webinar wird auch auf das erbschaft- und schenkungsteuerliche Bewertungsrecht nach dem Bewertungsgesetz (BewG) eingegangen. Die maßgeblichen Bewertungsverfahren sowie die Möglichkeiten der Steuerpflichtigen zum Nachweis eines niedrigeren gemeinen Wertes (§ 198 BewG) werden erläutert. Dabei werden sowohl Gemeinsamkeiten wie auch Unterschiede zwischen grundsteuerlicher und erbschaftsteuerlicher Bewertung herausgearbeitet.

In diesem Webinar erfahren Sie alles Wissenswerte über die rechtlichen Grundlagen, Berechnungsmethoden und aktuellen Entwicklungen der Grundsteuer. Besonderes Augenmerk gilt dabei der Frage nach einer fehlerfreien Ableitung und Anwendung von Bodenrichtwerten mit Fokus auf die Ermittlung der Grundsteuer.

Für Rückfragen und Diskussion ist in dem Webinar genügend Zeit eingeplant.

### Ihre Dozierenden

#### Dipl.-Ing. Peter Ache

Sachverständiger für Immobilienwerte, Marktanalyse und Markttransparenz mit rund 35-jähriger Erfahrung auf lokaler, überregionaler und internationaler Ebene; ehemaliger langjähriger Leiter der Geschäftsstelle des Oberen Gutachterausschusses für Grundstückswerte in Niedersachsen sowie ehemaliger Redaktionsleiter des Immobilienmarktberichts Deutschland der Gutachterausschüsse.

#### Prof. Dr. habil. Dirk Lühr

Professor an der Hochschule Trier (Umwelt-Campus Birkenfeld) für Steuerlehre und ökologische Ökonomik, Steuerberater; Mitglied des Oberen Gutachterausschusses für Grundstückswerte Rheinland-Pfalz.

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

#### Termin

Beginn: 9:30 Uhr  
Ende: 13:00 Uhr

#### Teilnahmegebühren

250,- € für Mitglieder  
300,- € für Nichtmitglieder

## Dieses Webinar richtet sich an

Vorsitzende und Mitglieder von Gutachterausschüssen, Mitarbeitende aus den Geschäftsstellen der Gutachterausschüsse, Beschäftigte der kommunalen Steuerämter, Steuerberater und Immobiliensachverständige

## Programmablauf

1. Die neue Grundsteuer ab dem 1.1.2025 – Ausgangslage, Modelle und Umsetzung
2. Erbschaft- und Schenkungsteuer, aktuelles Bewertungsrecht und aktuelle Diskussionen zur Anpassung
3. Grundlagen der Bewertung für die Grundsteuer nach dem Bundesmodell
4. Die Rolle der Gutachterausschüsse und die Bedeutung von Markdaten für die Wertermittlung
5. Bodenrichtwerte, ihre Ermittlung und ihre Anwendung im Steuerrecht
6. Konfliktfelder bei der Grundsteuererhebung, aktuelle Urteile
7. Konfliktfelder bei der Erbschaft- und Schenkungsteuer

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

## Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

T 030 390473-610

E [kundenservice@vhw.de](mailto:kundenservice@vhw.de)

## Zeitlicher Ablauf

Beginn: 9:30 Uhr  
11:15 bis 11:30 Uhr Pause  
Ende: 13:00 Uhr

# WEBINARE – Allgemeine Hinweise und weiterführende Informationen

## Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

### Anwendungsdatei mit Installation

Sie haben Cisco Webex Meeting bisher noch nicht genutzt? Dann werden Sie nach dem Anklicken des Zugangslinks aufgefordert, sich die Datei webex.exe herunterzuladen. Wir empfehlen das Herunterladen und die Installation der Anwendungsdatei, da Sie dann alle Interaktionsmöglichkeiten vollumfänglich nutzen können.

### Browserzugang ohne Installation

Alternativ können Sie auch, ohne Installation, über Ihren Browser beitreten. Wir empfehlen eine aktuelle Version von Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge oder Safari für MacOS.

### Zugang mit Tablet oder Smartphone

Mit der App von Webex für Android und iOS ist eine Teilnahme auch über ein Tablet oder Smartphone möglich.

Testen Sie Ihren Zugang im Vorfeld in unserem Testraum!

### [Link Test-Raum](#)

*Meeting Passwort: **Fortbildung!***

*Nur für Tablet/Smartphone:*

*Meeting-Kennnummer (Zugriffscod): 2375 281 3625*

Für das Webinar benötigen Sie entweder einen Desktop-PC, einen Laptop oder ein anderes mobiles Endgerät (z. B. ein Tablet).

Eine Webkamera und/oder ein Mikrofon sind nicht zwingend erforderlich. Sie können Ihre Fragen auch im Chat schreiben. Oder Sie wählen sich über die Webinar-Telefonnummer ein. Dann können Sie per Telefon im Webinar sprechen. Die Telefonnummer steht im Einladungsschreiben.

### [Video-Leitfaden](#)

## Ablauf von vhw-Webinaren

Spätestens einen Tag vor dem Online-Veranstaltungstermin erhalten Sie eine E-Mail mit einem Anmeldelink. Bitte beachten Sie bei erstmaliger Teilnahme an einem vhw-Webinar auch den Eingang Ihres Spam-Ordners.

- Die Webinar-Unterlagen werden spätestens 1 Tag vor der Online-Veranstaltung als Download in unserer vhw-Cloud zur Verfügung gestellt. Den Zugang zur vhw-Cloud erhalten Sie in der E-Mail mit dem Anmeldelink.
- Innerhalb 1 Woche nach der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail einen Link auf unsere Cloud, auf der die Webinar-Unterlagen für einen Zeitraum von weiteren 8 Wochen als Download abrufbar sind.
- Im Nachgang des Webinars erhalten Sie per E-Mail außerdem ein Teilnahmezertifikat, welches die gehörten Zeitstunden vermerkt. Dieses kann als Fortbildungsnachweis bei Kammern und Berufsverbänden vorgelegt werden. Wir unterstützen Sie gerne bei der Klärung der Anerkennungsfähigkeit. Bitte beachten Sie, dass die einzelnen Kammern einen Vorlauf von bis zu 7 Wochen vor Veranstaltungstermin benötigen.

Info Pflichtfortbildungen: [www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen](http://www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen)

## Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

Tel.: 030 390473-595, E-Mail: [webinare@vhw.de](mailto:webinare@vhw.de)